ERNESTO

EINHEBEL-SPÜLTISCHARMATUR

(DE) (AT) (CH)
EINHEBEL-SPÜLTISCHARMATUR
Montage-, Bedienungs- und Sicherheitshinweise

(IT) (CH)
MISCELATORE PER LAVABO
Istruzioni di montaggio, d'uso e di sicurezza

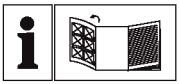
(GB)
KITCHEN MIXER TAP
Assembly, operating and safety instructions

(FR) (CH)
MITIGEUR DE CUISINE
Instructions de montage, d'utilisation et consignes de sécurité

(NL)
MENGKRAAN
Montage-, bedienings- en veiligheidsinstructies

IAN 89363

(DE) (AT) (CH) (NL)



(DE) (AT) (CH)

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

(FR) (CH)

Avant de lire le mode d'emploi, ouvrez la page contenant les illustrations et familiarisez-vous ensuite avec toutes les fonctions de l'appareil.

(IT) (CH)

Prima di leggere aprire la pagina con le immagini e prendere confidenza con le diverse funzioni dell'apparecchio.

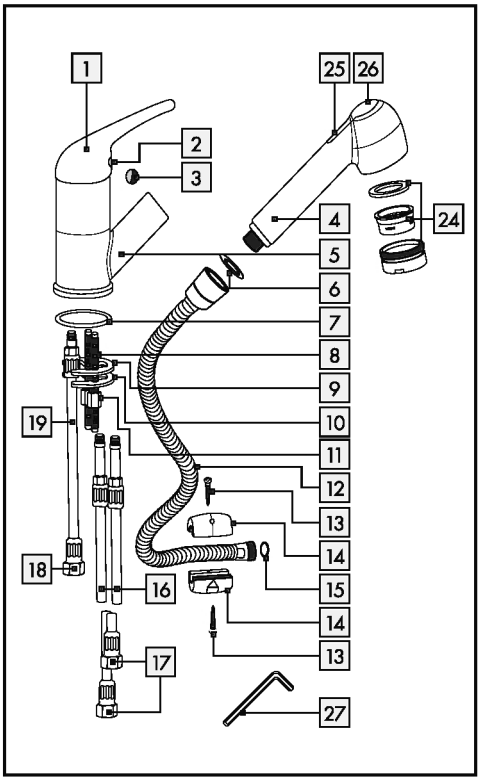
(NL)

Vouw vóór het lezen de pagina met de afbeeldingen open en maak u vertrouwd met alle functies van het apparaat.

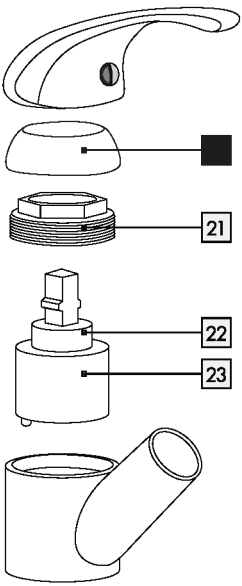
(GB)

Before reading, unfold the page containing the illustrations and familiarise yourself with all functions of the device.

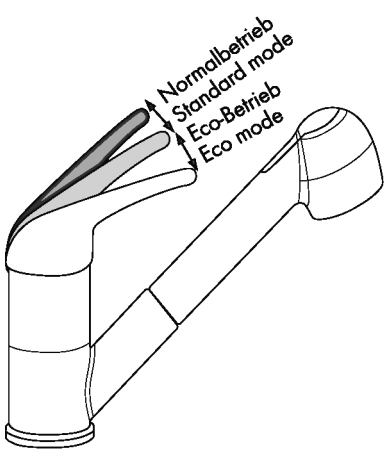
DE/AT/CH	Montage-, Bedienungs- und Sicherheitshinweise	Seite	5
FR/CH	Instructions de montage, d'utilisation et consignes de sécurité	Page	13
IT/CH	Istruzioni di montaggio, d'uso e di sicurezza	Pagina	21
NL	Montage-, bedienings- en veiligheidsinstructies	Pagina	29
GB	Assembly, operating and safety instructions	Page	37


1
25
26
2
3
4
24
5
6
7
8
9
19
10
11
12
13
14
18
16
15
14
13
17
27

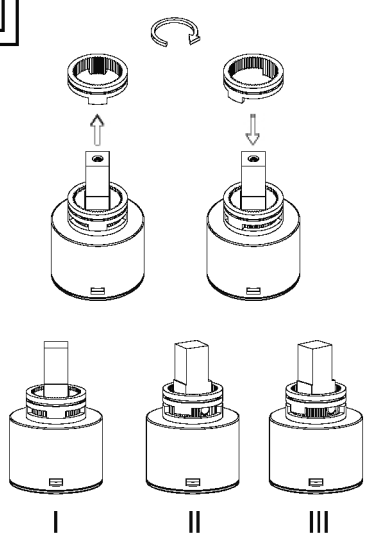
A


21
22
23

B


Normalbetrieb
Standard mode
Eco-Betrieb
Eco mode

C


I
II
III

Einleitung
Bestimmungsgemäße Verwendung ..... Seite 6
Teilebeschreibung ..... Seite 6
Technische Daten ..... Seite 6

Sicherheitshinweise ..... Seite 6

Montage ..... Seite 7

Inbetriebnahme ..... Seite 8

Bedienung
Eco-Funktion / Wasser sparen ..... Seite 8
Verbrühschutz einstellen ..... Seite 8
Geschirrbrause umschalten ..... Seite 9

Wartung und Reinigung
Armatur pflegen und reinigen ..... Seite 9
Kartusche austauschen ..... Seite 9

Entsorgung ..... Seite 10

Informationen
Trinkbarkeit von Leitungswasser ..... Seite 10

Garantie und Service ..... Seite 11

Einhebel-Spültischarmatur

Einleitung

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres neuen Produkts. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Produkt entschieden. Die Montage-/Bedienungsanleitung ist Bestandteil dieses Produkts. Bitte lesen Sie vor der Installation diese Anleitung vollständig durch und beachten Sie die Hinweise. Diese Anleitung enthält wichtige Montage-, Einstell- und Pflegeinformationen. Bewahren Sie die Anleitung deshalb gut auf und geben Sie diese auch an eventuelle Nachbesitzer weiter.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt ist ausschließlich zur Regulierung des Warm- und Kaltwasserzuflusses bestimmt. Es ist nur zur Installation an Spültischen vorgesehen. Dieses Produkt ist für alle druckfesten Warmwassersysteme wie Zentralheizung, Durchlauferhitzer, Druckboiler o. ä. geeignet. Nicht geeignet ist es für Niederdruck-Warmwasserbereiter wie z.B. Holz- oder Kohlebadeöfen, Öl- oder Gasbadeöfen, offene Elektrospeicher. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an einen Installateur oder Fachberater. Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben oder eine Veränderung des Produkts ist nicht zulässig und führt zur Beschädigung. Darüber hinaus können weitere lebensgefährliche Gefahren und Verletzungen die Folgen sein. Das Produkt ist nur zur Eigenanwendung, nicht für den medizinischen oder kommerziellen Gebrauch vorgesehen. Für durch unsachgemäße Verwendung entstandene Schäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Teilebeschreibung

1 1 Hebel*
2 1 Arretierungsschraube *
3 1 Warm-/Kaltplakette*
4 1 Geschirrbrause
5 1 Armaturenkörper*
6 1 Gummidichtung (Brauseschlauch)
7 1 Dichtungsring (Armaturenkörper)
8 2 Gewindebolzen
9 1 C-Dichtungsscheibe
10 1 C-Metall-Unterlegscheibe
11 2 Befestigungsmuttern
12 1 Brauseschlauch
13 2 Schrauben
14 1 Schlauchgewicht
15 1 Gummidichtung (kurzer Anschlussschlauch)
16 2 lange Anschlussschläuche
17 2 Überwurfmuttern mit Dichtung*
18 1 Überwurfmutter*
19 1 kurzer Anschlussschlauch
20 1 Kartuschenabdeckring*
21 1 Kartuschensicherungsring*
22 1 Einstellring*
23 1 Kartusche*
24 1 Luftsprudler*
25 1 Luftsprudler-Taste
26 1 Brause-Taste
27 1 Innensechskantschlüssel (2,5 mm)

* vormontiert

Technische Daten

Anschlüsse:	G ⅜"
Brauseschlauch:	G ½", Länge 120 cm

Sicherheitshinweise

- **⚠ WARNUNG! LEBENS- UND UNFALLGEFAHR FÜR KLEINKINDER UND KINDER!**
  Lassen Sie Kinder niemals unbeaufsichtigt mit dem Verpackungsmaterial. Es besteht Erstickungsgefahr. Halten Sie das Produkt von Kindern fern. Das Produkt ist kein Spielzeug.
- **VORSICHT VOR ELEKTRISCHEM SCHLAG!** Undichtigkeiten oder Wasseraustritt können zu Lebensgefahr durch elektrischen Schlag führen. Prüfen Sie alle Verbindungen sorgfältig auf Dichtigkeit.

Stellen Sie zudem sicher, dass alle Leitungen von elektrischen Geräten korrekt und sicher installiert sind.

⚠ **VORSICHT! VERLETZUNGSGEFAHR!** Stellen Sie sicher, dass alle Teile unbeschädigt und sachgerecht montiert sind. Bei unsachgemäßer Montage besteht Verletzungsgefahr. Bitte beachten Sie, dass Unterlegscheiben und Dichtungen Verschleißteile sind, welche von Zeit zu Zeit ausgetauscht werden müssen. Beschädigte Teile können die Sicherheit und Funktion beeinflussen.

- Bei nicht aktiviertem oder defektem Verbrühschutz kann Heißwasserdurchfluss zu Verbrühungen führen. Aktivieren Sie deshalb den Verbrühschutz wie im Kapitel „Verbrühschutz einstellen" beschrieben und überprüfen Sie die Einstellungen sorgfältig.
- **VORSICHT!** Stellen Sie sicher, dass die Warm-/Kalt-Plakette [3] richtig herum eingesetzt ist. Die korrekte Anordnung lautet: links = rot (Heißwasser), rechts = blau (Kaltwasser).
- **ACHTUNG! GEFAHR DER SACHBESCHÄDIGUNG!** Lassen Sie die Montage nur durch fachkundige Personen durchführen. Undichtigkeiten oder Wasseraustritt können zu erheblichen Sachschäden an Gebäude oder Hausrat führen. Prüfen Sie daher alle Verbindungen sorgfältig auf Dichtigkeit.
- Achten Sie darauf, dass alle Dichtungen den korrekten Sitz haben, um Wasseraustritt durch Undichtigkeit zu verhindern.
- Machen Sie sich vor der Installation mit allen Gegebenheiten vor Ort vertraut, z.B. Wasseranschluss und Absperrvorrichtung.
- Wir empfehlen den Einbau eines Filters oder eines Eckventils. So schützen Sie den Armatureneingang vor Fremdkörpern und damit die Kartusche [23] vor Beschädigungen.
- Das Produkt ist ausschließlich zur Verwendung in Räumen mit einer Temperatur über 0 °C geeignet. Unterbrechen Sie bei Frostgefahr die Wasserzufuhr und entleeren Sie die Armatur.

● Montage

Hinweis: Machen Sie sich vor der Montage mit dem Produkt vertraut. Lesen Sie hierzu aufmerksam die nachfolgende Montageanleitung und die Sicherheitshinweise. Bei fehlerhafter Montage ist die Gewährleistung – insbesondere für Folgeschäden – ausgeschlossen.

- **VORSICHT!** Drehen Sie vor der Installation die Haupt-Wasserzufuhr ab. Ansonsten drohen Verletzungsgefahr und / oder Sachbeschädigungen.
- **VORSICHT!** Verdrehen Sie die Anschlussschläuche [16], [19] nicht und setzen Sie diese nicht unter Spannung.
  Hinweis: Für diesen Arbeitsschritt benötigen Sie einen Kreuzschlitzschraubendreher, einen Schlitzschraubendreher und einen Maulschlüssel SW 9 mm.

Gehen Sie wie folgt vor:

- **VORSICHT!** Achten Sie darauf, dass Sie die Anschlussschläuche [16], [19] nur handfest einschrauben. Verwenden Sie keine Zange oder Schraubenschlüssel. Andernfalls kann es zu Beschädigungen am Produkt kommen.
- ☐ Schrauben Sie die beiden Anschlussschläuche [16] handfest in die beiden äußeren Bohrungen der Armatur.
- ☐ Schrauben Sie den kurzen Anschlussschlauch [19] handfest in die mittlere Bohrung der Armatur.
- ☐ Stecken Sie das freie Ende des Brauseschlauchs [12] von oben durch den Armaturenkörper [5].
- ☐ Schrauben Sie die beiden Gewindebolzen [8] mit einem Schlitzschraubendreher bis zum Anschlag in den Armaturenkörper [5] ein und entfernen Sie die beiden Befestigungsmuttern [11].
- ☐ Legen Sie den Dichtungsring [7] in die Nut auf der Unterseite des Armaturenkörpers [5] und stecken Sie diesen in die Öffnung auf Ihrer Spüle.
- ☐ Stecken Sie unterhalb der Spüle zunächst die C-Dichtungsscheibe [9] und dann die C-Metall-Unterlegscheibe [10] auf die Gewindebolzen [8].
- ☐ Schrauben Sie jetzt die beiden Befestigungsmuttern [11] auf die Gewindebolzen [8] und ziehen Sie diese mit dem Maulschlüssel SW

9 mm an, bis die Armatur auf der Spüle festsitzt.
- Legen Sie die Gummidichtung 6 in die Überwurfmutter des Brauseschlauchs 12 ein und schrauben Sie die Überwurfmutter auf das Gewinde der Geschirrbrause 4.
- Legen Sie die Gummidichtung 15 in die Überwurfmutter 18 des kurzen Anschlussschlauchs 19 und verbinden Sie diesen mit dem Brauseschlauch 12.
- Befestigen Sie das Schlauchgewicht 14 so am Brauseschlauch 12 auf der Unterseite der Spüle, dass sich die Geschirrbrause 4 ausreichend aus der Armatur ziehen lässt und in eingesteckter Stellung noch gut gehalten wird.
- Befestigen Sie die beiden langen Anschlussschläuche 16 mit den jeweils vormontierten Dichtungen 17 ggf. an den Eckventilen. Achten Sie auf den richtigen Anschluss an das Kalt- bzw. Warmwasser.

Inbetriebnahme

Prüfen Sie alle Verbindungen nach der ersten Inbetriebnahme unbedingt sorgfältig auf Dichtigkeit.

Um mögliche Verunreinigungen zu beseitigen, muss die Armatur vor dem ersten Gebrauch gespült werden. Gehen Sie hierzu folgendermaßen vor:
- Schrauben Sie den Luftsprudler 24 von der Geschirrbrause 4.
- Öffnen Sie die Haupt-Wasserzufuhr und lassen Sie das Wasser zwei Minuten lang laufen, um Rückstände aufzulösen.
- Schrauben Sie den Luftsprudler 24 anschließend wieder an die Geschirrbrause 4.

Bedienung

Hinweis: Spülen Sie nach längerem Nichtgebrauch der Armatur die Leitungen zunächst gründlich, um Trinkwasser-Stagnation und Rückstände aufzulösen.

- Öffnen Sie die Haupt-Wasserzufuhr.
- Heben Sie den Hebel 1 an und schwenken Sie ihn nach rechts oder links, um die Stärke bzw. Temperatur des Wasserflusses zu regulieren.

Heißwasser:
Schwenken Sie den Hebel 1 nach links.

Kaltwasser:
Schwenken Sie den Hebel 1 nach rechts.

- Prüfen Sie den Betrieb der Mischbatterie. Schwenken Sie dafür den Hebel 1 in alle erlaubten Positionen. Bitte prüfen Sie die Anschlüsse regelmäßig auf Dichtigkeit.

Eco-Funktion / Wasser sparen

Die Kartusche 23 dieser Armatur verfügt über eine Eco-Funktion. Diese Funktion begrenzt die Menge des Wasserdurchflusses. Dadurch können Sie bis zu 30 % Wasser einsparen (siehe Abb. B).

- Heben Sie den Hebel 1, bis Sie einen leichten Widerstand spüren. Dieser Widerstand sorgt für einen Stopp bei halber Öffnung und begrenzt so ganz einfach den Wasserdurchfluss.
- Wenn Sie die Durchflussmenge erhöhen wollen, bewegen Sie den Hebel 1 mit leichtem Druck über den Widerstand hinaus.

Verbrühschutz einstellen

Die Kartusche 23 dieser Armatur verfügt über einen Verbrühschutz. Diese Funktion ist werksseitig nicht aktiviert (neutrale Einstellung) (siehe Abb. C/I).
Hinweis: Verändern Sie die Einstellung des Verbrühschutzes erst, nachdem Sie die Armatur montiert haben.
Hinweis: Für diesen Arbeitsschritt benötigen Sie den im Lieferumfang enthaltenen Innensechskantschlüssel (2,5 mm) 27 und einen Maulschlüssel SW 30 mm.

Gehen Sie wie folgt vor:
- Stellen Sie die allgemeine Wasserzufuhr ab.
- Entfernen Sie die Warm-/Kaltplakette 3, indem Sie den Hebel 1 in die oberste Stellung bringen und von innen mit einem langen flachen Gegenstand die Warm-/Kaltplakette 3 vorsichtig heraus drücken.
- Lösen Sie die Arretierungsschraube 2 mit dem Innensechskantschlüssel 27 durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.

⚠ **VORSICHT!** Drehen Sie die Schraube nicht vollständig heraus. Lösen Sie diese nur so weit, bis sich der Hebel 1 leicht abnehmen lässt.
- Nehmen Sie den Hebel 1 ab.
- Schrauben Sie den Kartuschenabdeckring 20 ab.
- Entfernen Sie den Kartuschensicherungsring 21, dazu benötigen Sie einen Maulschlüssel SW 30 mm.
- Ziehen Sie nun den roten Einstellring 22 mit Hilfe eines Schraubendrehers nach oben.

⚠ **VORSICHT!** Verwenden Sie keine Zange.

Heißwasser-Durchflussmenge reduzieren:
- Stecken Sie den Einstellring 22 gemäß Abb. C/II versetzt wieder auf.

Heißwasser-Durchflussmenge vollständig begrenzen:
- Stecken Sie den Einstellring 22 gemäß Abb. C/III auf.

Heißwasser-Durchflussmengenbegrenzung deaktivieren:
- Stecken Sie den Einstellring 22 gemäß Abb. C/I auf (neutrale Einstellung).
- Montieren Sie nach der Einstellung des Verbrühschutzes den Kartuschensicherungsring 21, den Kartuschenabdeckring 20 und den Hebel 1 analog zur Demontage.

Geschirrbrause umschalten

Die Geschirrbrause 4 ist mit Umschalttasten 25, 26 für die Brausefunktion ausgestattet.
- Drücken Sie die obere Taste 26 auf dem Brausekopf, um die Brause zu aktivieren.
- Drücken Sie die untere Taste 25, um den Luftsprudler 24 zu aktivieren.

Wartung und Reinigung

Armatur pflegen und reinigen

Beachten Sie, dass Sanitärarmaturen einer besonderen Pflege bedürfen. Beachten Sie daher die folgenden Anweisungen:
- Verwenden Sie zur Reinigung keinesfalls Benzin, Lösungsmittel oder aggressive Reiniger, bzw. harte Reinigungsbürsten, etc. Diese könnten die Oberfläche des Produkts beschädigen.
- Trocknen Sie Ihre Armaturen nach jeder Nutzung mit einem Tuch, um eventuelle Kalkablagerungen zu vermeiden.
- Reinigen Sie das Produkt mit einem feuchten, weichen Tuch und ggf. mit einem milden Reinigungsmittel.
- Schrauben Sie den Luftsprudler 24 in regelmäßigen Abständen heraus und entfernen Sie kalkhaltige Rückstände oder Fremdkörper. Ersetzen Sie bei sehr starker Verschmutzung oder Beschädigung den Luftsprudler 24 gegen einen neuen, den Sie über die angegebene Servicestelle bestellen können.
  Hinweis: Der Luftsprudler 24 lässt sich im Normalfall von Hand abschrauben. Verwenden Sie andernfalls einen Maulschlüssel SW 22 mm und legen Sie unbedingt ein dünnes, feuchtes Tuch um den Luftsprudler 24, damit Sie diesen nicht beschädigen. Auch geeignet ist eine Rohrzange mit Kunststoffbacken.

Bei Nichtbeachtung der Pflegeanleitung muss mit Schäden an der Oberfläche gerechnet werden. Garantieansprüche können dann nicht geltend gemacht werden.

Kartusche austauschen

Eine Kartusche 23 ist ein Verschleißteil, das je nach Kalkgehalt bzw. Verschmutzung des Wassers ausgetauscht werden muss. Dies stellen Sie fest, wenn

sich der Hebel 1 schwergängig betätigen lässt. Eine neue Kartusche 23 können Sie bei der angegebenen Servicestelle beziehen.
Hinweis: Für diesen Arbeitsschritt benötigen Sie den im Lieferumfang enthaltenen Innensechskantschlüssel (2,5 mm) 27 und einen Maulschlüssel SW 30 mm.

Um die Kartusche 23 auszutauschen, gehen Sie wie folgt vor (Abb. A):
- Stellen Sie die Haupt-Wasserzufuhr ab. Lassen Sie das restliche Leitungswasser ablaufen.
- Entfernen Sie die Warm-/Kaltplakette 3, indem Sie den Hebel 1 in die oberste Stellung bringen und von innen mit einem langen flachen Gegenstand die Plakette vorsichtig heraus drücken.
- Lösen Sie die Arretierungsschraube 2 mit dem Innensechskantschlüssel 27 durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.

⚠ **VORSICHT!** Drehen Sie die Schraube nicht vollständig heraus. Lösen Sie diese nur so weit, bis sich der Hebel 1 leicht abnehmen lässt.

- Nehmen Sie den Hebel 1 ab.
- Schrauben Sie den Kartuschenabdeckring 20 ab.
- Lösen Sie den darunter liegenden Kartuschensicherungsring 21 mit einem Maulschlüssel SW 30 mm und ziehen Sie die komplette Kartusche 23 aus dem Armaturenkörper 5.
- Setzen Sie die neue Kartusche 23 (Typ 40 M ESV) wieder genauso in den Armaturenkörper 5 ein.
- **Hinweis:** Achten Sie auf korrekten Sitz der Dichtung unter der Kartusche 23. Stellen Sie sicher, dass die Führungen in den dafür vorgesehenen Löchern sitzen.
- Montieren Sie alle zuvor genannten Teile wieder. Ziehen Sie den Kartuschensicherungsring 21 fest an, während Sie gleichzeitig die Armatur gegen die Drehbewegung fest halten. Dadurch erreichen Sie die Dichtigkeit und sorgen dafür, dass die Hebelbewegung nicht schwergängig wird.

Entsorgung

Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Produkts erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde oder Stadtverwaltung.

Informationen

Trinkbarkeit von Leitungswasser

- Informieren Sie sich bei Ihren örtlichen Behörden über die Trinkbarkeit des Wassers in Ihrer Stadt / Gemeinde.

Generell gilt für die Trinkbarkeit von Leitungswasser folgende Empfehlung:
- Lassen Sie Wasser aus Leitungen eine kurze Zeit laufen, wenn es länger als vier Stunden in den Leitungen stagniert hat. Verwenden Sie kein Stagnationswasser zur Zubereitung von Speisen und Getränken, besonders nicht bei der Ernährung von Säuglingen. Andernfalls können gesundheitliche Beschwerden auftreten. Frisches Wasser können Sie daran erkennen, dass es spürbar kühler die Leitung verlässt, als Stagnationswasser.
- Verwenden Sie kein Stagnationswasser aus verchromten Leitungen zur Ernährung und / oder zur Körperpflege, wenn Sie gegen Nickel allergisch sind. Solches Wasser kann stark nickelhaltig sein und eine allergische Reaktion hervorrufen.
- Nutzen Sie kein Trinkwasser aus Bleileitungen für die Zubereitung von Säuglingsnahrung und / oder während der Schwangerschaft für die Zubereitung von Lebensmitteln. Blei wird ins Trinkwasser abgegeben und ist für Säuglinge und Kleinkinder besonders gesundheitsschädlich.

Garantie und Service

Die Garantiezeit beträgt fünf Jahre und beginnt am Tag des Kaufs. Bitte bewahren Sie den Kassenbon als Nachweis für den Kauf auf.

Während der Garantiezeit können defekte Armaturen, nach Rücksprache mit dem Servicedienst, unfrei an die aufgeführte Serviceadresse gesandt werden. Sie erhalten dann ein neues oder ein repariertes Gerät kostenlos zurück.

Nach Ablauf der Garantiezeit haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, das defekte Produkt zwecks Reparatur an die aufgeführte Adresse zu senden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

IAN 89363

Wenden Sie sich bei Fragen oder Störungen an folgende Serviceadresse:

DE:
Eisl Handels GmbH
Schlossplatz 1
D-83410 Laufen
Tel: 00800-87934629*
Fax: 00800-87934650*
E-Mail: kundendienst@eisl.at

* Kostenfreie Nummer

AT
Eisl Sanitär GmbH
Mattseer Landestraße 8
A-5101 Bergheim
Tel.: 00800-87934629*
Tel.: +43-662-879346-29
Fax : +43-662-879346-50
E-Mail: service@eisl.at

* Kostenfreie Nummer

CH
PU Trade AG
Herr Peter Ulrich
Seestrasse 321
CH-8804 Au
Tel.: +41-43-8332910
Fax : +41-43-8332915
E-Mail: pulrich@putrade.ch

Produktbezeichnung:
Einhebel-Spültischarmatur

Introduction
Utilisation conforme ..... Page 14
Description des pièces et éléments ..... Page 14
Spécifications techniques ..... Page 14

Consignes de sécurité ..... Page 14

Montage ..... Page 15

Mise en service ..... Page 16

Utilisation
Fonction Éco / Économie d'eau ..... Page 16
Réglage de la protection anti-brûlure ..... Page 16
Commutation de la douchette ..... Page 17

Entretien et nettoyage
Entretien et nettoyage de la robinetterie ..... Page 17
Remplacement de la cartouche ..... Page 17

Élimination ..... Page 18

Informations
Potabilité de l'eau du robinet ..... Page 18

Garantie et service après-vente ..... Page 18

Mitigeur de cuisine

● Introduction

Félicitations pour l'achat de ce nouvel appareil. Vous avez opté pour un produit de grande qualité. Les instructions d'installation / d'utilisation font partie de ce produit. Avant d'effectuer l'installation, veuillez lire entièrement ce manuel et en respecter les instructions. Ce mode d'emploi contient des informations essentielles concernant le montage, le réglage et l'entretien. Veuillez donc le conserver soigneusement et le remettre aux autres utilisateurs.

● Utilisation conforme

Le produit est exclusivement conçu pour la régulation du débit d'eau chaude et d'eau froide. Il est exclusivement prévu pour être installé sur des éviers de cuisine. Ce produit convient pour tout type de système d'eau chaude résistant à la pression comme un chauffage central, un chauffe-eau instantané, un chauffe-eau à pression, etc. Il ne convient pas aux chauffe-eau à basse pression tels que les chauffe-eau pour bains à bois ou à charbon, les chauffe-eau pour bains à mazout ou à gaz, les fourneaux électriques à accumulation ouverts. En cas de doute, consultez un installateur ou un spécialiste. Toute autre utilisation que celle décrite précédemment ou modification de ce produit est interdite et peut causer son endommagement. Il peut en outre en résulter des risques mortels ou des blessures. Le produit est uniquement destiné à un usage domestique, il n'est pas prévu pour une utilisation médicale ou commerciale. Le fabricant décline toute responsabilité en cas d'utilisation non conforme à l'usage prévu.

● Description des pièces et éléments

1 1 levier*
2 1 vis d'arrêt*
3 1 plaquette chaud / froid*
4 1 douchette
5 1 corps de robinetterie*
6 1 joint en caoutchouc (tuyau de douchette)
7 1 bague d'étanchéité (corps de robinetterie)
8 2 axes filetés
9 1 rondelle d'étanchéité C
10 1 rondelle métallique en C
11 2 écrous de fixation
12 1 tuyau de douchette
13 2 vis
14 1 contre-poids pour tuyau
15 1 joint en caoutchouc (tuyau de raccordement court)
16 2 tuyaux d'étanchéité longs
17 2 écrous-raccords avec joint*
18 1 écrou-raccord*
19 1 tuyau de raccordement court
20 1 anneau de recouvrement de cartouche*
21 1 circlip de la cartouche*
22 1 bague de réglage*
23 1 cartouche*
24 1 aérateur*
25 1 touche Aérateur
26 1 touche Douchette
27 1 clé à six pans creux (2,5 mm)

* prémonté

● Spécifications techniques

Raccords :	G ⅜"
Tuyau de douchette :	G ½", longueur 120 cm

Consignes de sécurité

- **⚠ AVERTISSEMENT ! DANGER DE MORT ET RISQUE D'ACCIDENT POUR LES ENFANTS EN BAS ÂGE ET LES ENFANTS !** Ne laissez jamais les enfants jouer sans surveillance avec l'emballage. Risque d'asphyxie. Tenez le produit hors de portée des enfants. Ce produit n'est pas un jouet !
- **PRUDENCE : RISQUE D'ÉLECTROCUTION !** Toute fuite ou écoulement d'eau peut représenter un danger de mort par électrocution. Contrôlez

minutieusement l'étanchéité de tous les raccords. Il faut en outre s'assurer que tous les câbles des appareils électriques soient installés correctement et en toute sécurité.

⚠ **PRUDENCE ! RISQUE DE BLESSURE !** Vérifiez que toutes les pièces sont en parfait état et correctement montées. Risque de blessures en cas de montage incorrect. N'oubliez pas que les rondelles et les joints sont des pièces d'usure qui doivent être remplacées de temps en temps. Les pièces endommagées peuvent affecter la sécurité et le fonctionnement.

- Lorsque la protection anti-brûlure n'est pas activée ou qu'elle est défectueuse, le débit d'eau chaude peut entraîner des brûlures. Activez par conséquent la protection anti-brûlure comme décrit dans le chapitre « Réglage de la protection anti-brûlure » et vérifiez les réglages.
- **PRUDENCE !** Vérifiez que la plaquette chaud/froid [3] est montée dans le bon sens. Le sens correct est : gauche = rouge (eau chaude), droite = bleu (eau froide).
- **PRUDENCE ! RISQUE DE DÉGÂTS MATÉRIELS !** Confiez exclusivement le montage à des techniciens qualifiés. Des fuites ou écoulements d'eau peuvent entraîner des dégâts considérables dans les bâtiments ou sur le mobilier. Veuillez donc contrôler soigneusement l'étanchéité de tous les raccords.
- Vérifiez que tous les joints sont correctement positionnés pour éviter toute fuite d'eau par défaut d'étanchéité.
- Familiarisez-vous avant l'installation avec toutes les particularités sur place, par ex. avec les raccords d'eau et les dispositifs d'arrêt.
- Nous recommandons de monter un filtre ou une vanne en équerre. Vous protégerez ainsi la pénétration de corps étrangers dans la robinetterie et par conséquent l'endommagement de la cartouche [23].
- Le produit est exclusivement conçu pour être utilisé dans les locaux d'une température supérieure à 0 °C. Coupez l'arrivée d'eau en cas de gel et vidangez la robinetterie.

● Montage

Remarque : familiarisez-vous avec le produit avant le montage. Pour cela, lisez attentivement la notice de montage suivante et les indications de sécurité. En cas de montage erroné, la garantie et notamment les dommages consécutifs sont exclus.

- **PRUDENCE !** Avant l'installation, coupez l'arrivée d'eau principale. Sinon, il existe un risque de blessure et / ou de dommages consécutifs.
- **PRUDENCE !** Ne tordez pas les tuyaux de raccordement [16], [19] et ne les soumettez pas à une tension.
  Remarque : cette étape de travail nécessite un tournevis cruciforme, un tournevis plat et une clé à fourche de 9 mm.

Procédez comme suit :

- **PRUDENCE !** Veillez à ne serrer les tuyaux de raccordement [16], [19] qu'à la main. N'utilisez pas de pince ou de clé à vis. Sinon, vous risquez d'endommager le produit.
- ☐ Vissez les deux tuyaux de raccordement longs [16] à la main dans les deux trous extérieurs de la robinetterie.
- ☐ Vissez le tuyau de raccordement court [19] à la main dans le trou central de la robinetterie.
- ☐ Enfichez l'extrémité libre du tuyau de la douchette [12] par le haut dans le corps de la robinetterie [5].
- ☐ Vissez les deux axes filetés [8] à l'aide d'un tournevis plat jusqu'en butée dans le corps de la robinetterie [5] et retirez les écrous de fixation [11].
- ☐ Placez la bague d'étanchéité [7] dans la rainure sur la face inférieure du corps de la robinetterie [5] et enfichez le tout dans l'ouverture de votre évier.
- ☐ Sous l'évier, placez d'abord la rondelle d'étanchéité C [9] puis la rondelle métallique en C [10] sur les axes filetés [8].
- ☐ Vissez à présent les deux écrous de fixation [11] sur les axes filetés [8] et serrez-les à l'aide de la clé à fourche de 9 mm jusqu'à ce que la robinetterie soit fixée sur l'évier.
- ☐ Placez le joint en caoutchouc [6] dans l'écrou-raccord du tuyau de la douchette [12] et

vissez l'écrou-raccord sur le filetage de la douchette 4.
- Placez le joint en caoutchouc 15 dans l'écrou-raccord 18 du tuyau de raccordement court 19 et reliez-le avec le tuyau de la douchette 12.
- Fixez le contre-poids du tuyau 14 au tuyau de la douchette 12 sous l'évier de manière à ce que la douchette 4 puisse être tirée suffisamment loin en dehors de la robinetterie et qu'elle soit bien maintenu lorsqu'elle est sur le corps de la robinetterie.
- Fixez les deux tuyaux de raccordement longs 16 avec un joints prémonté 17, le cas échéant au niveau des vannes en équerre. Veillez à raccorder correctement l'eau froide et l'eau chaude.

● Mise en service

Vérifiez soigneusement et impérativement l'étanchéité de tous les raccords après la première mise en service.

Afin d'éliminer les éventuelles impuretés, il convient de rincer la robinetterie avant la première utilisation. Procédez comme suit :
- Dévissez l'aérateur 24 de la douchette 4.
- Avant la première utilisation, ouvrez l'arrivée d'eau principale et laissez couler pendant deux minutes, de manière à éliminer les résidus accumulés.
- Revissez ensuite l'aérateur 24 à nouveau sur la douchette 4.

● Utilisation

Remarque : si la robinetterie n'est pas utilisée pendant une période prolongée, commencez par faire couler l'eau un certain temps pour éliminer l'eau stagnante et les résidus accumulés.

- Ouvrez l'arrivée d'eau principale.
- Levez le levier 1 et faites le pivoter à droite ou à gauche pour réguler l'intensité et la température du débit d'eau.

Eau chaude :
Pivotez le levier 1 à gauche.

Eau froide :
Pivotez le levier 1 à droite.

- Contrôlez le fonctionnement du mitigeur. À cet effet, pivotez le levier 1 dans toutes les positions possibles. Contrôlez régulièrement l'étanchéité de tous les raccords.

● Fonction Éco / Économie d'eau

La cartouche 23 de cette robinetterie est équipée d'une fonction Éco. Cette fonction réduit le débit d'eau. Elle vous permet d'économiser jusqu'à 30 % d'eau (voir fig. B).

- Levez le levier 1 jusqu'à ce que vous sentiez une légère résistance. Cette résistance assure l'arrêt à demi-ouverture et limite en toute simplicité le débit d'eau.
- Pour augmenter le débit, levez le levier 1 en exerçant une légère pression pour passer la résistance.

● Réglage de la protection anti-brûlure

La cartouche 23 de cette robinetterie est équipée d'une protection anti-brûlure. Cette fonction n'est pas activée d'usine (réglage neutre) (voir fig. C/I).
Remarque : ne modifiez le réglage de la protection anti-brûlure qu'après avoir monté la robinetterie.
Remarque : Pour cette étape de travail, il vous faut la clé Allen (2,5 mm) 27 fournie et une clé plate SW 30 mm.

Procédez comme suit :
- Coupez l'arrivée d'eau principale.
- Enlevez la plaquette chaud / froid 3 en remontant à fond le levier 1 et en dégageant prudemment la plaquette 3 par l'intérieur avec un objet long et plat.

- Desserrer la vis d'arrêt 2 avec la clé à six pans creux 27 en tournant dans le sens contraire des aiguilles d'une montre.

⚠ **PRUDENCE !** Ne dévissez pas entièrement la vis, mais desserrez-la seulement jusqu'à ce que le levier 1 puisse aisément être retiré.

- Démontez le levier 1.
- Dévissez la bague de recouvrement de la cartouche 20.
- Retirez la bague de sécurisation de la cartouche 21, pour cela, vous avez besoin d'une clé plate SW 30 mm.
- Tirez la bague de réglage rouge 22 vers le haut à l'aide d'un tournevis.

⚠ **PRUDENCE !** N'utilisez pas la pince.

Réduire le débit d'eau chaude :

- Remontez la bague de réglage 22 en décalé comme le montre la fig. C/II.

Limiter complètement le débit d'eau chaude :

- Remontez la bague de réglage 22 en décalé comme le montre la fig. C/III.

Désactiver la limitation du débit d'eau chaude :

- Remontez la bague de réglage 22 comme le montre la fig. C/I (position neutre).
- Après avoir réglé la protection anti-brûlure, montez la bague de sécurisation de la cartouche 21, la bague de recouvrement de la cartouche 20 et le levier 1 de manière similaire au démontage.

● Commutation de la douchette

La douchette 4 est dotée de touches de commutation 25, 26 pour la fonction de douchette.

- Appuyez sur la touche supérieure 26 de la tête de douchette pour activer la douchette.
- Appuyez sur la touche inférieure 25 pour activer l'aérateur 24.

● Entretien et nettoyage

● Entretien et nettoyage de la robinetterie

Veuillez noter que les robinetteries sanitaires nécessitent un entretien particulier. Il convient donc respecter les instructions suivantes :

- N'utilisez jamais d'essence, de solvant ou de détergent agressif, ni de brosses dures, etc. pour le nettoyage au risque d'endommager la surface du produit.
- Séchez votre robinetterie après chaque utilisation en l'essuyant avec un chiffon pour prévenir tout éventuel dépôt de calcaire.
- Nettoyez le produit avec un chiffon humide, au besoin imbibé de détergent doux.
- Dévissez l'aérateur 24 à intervalles réguliers et éliminez les résidus de calcaire ou les corps étrangers. En cas de salissure très importante ou de dommage, changez l'aérateur 24 contre un aérateur neuf que vous pouvez commander via le service après-vente indiqué.
  Remarque : en temps normal, l'aérateur 24 se dévisse à la main. Sinon, utilisez la clé SW 22 mm en recouvrant impérativement un chiffon fin et humide au tour de l'aérateur 24 afin de ne pas l'endommager. Vous pouvez aussi utiliser une pince à tuyaux à mâchoires en plastique.

Le non-respect des instructions d'entretien peut entraîner des dommages sur la surface. Dans ce cas faire, tout recours en garantie est exclu.

● Remplacement de la cartouche

La cartouche 23 est une pièce d'usure qui doit être remplacée en fonction de la teneur en calcaire ou en impuretés de l'eau. La cartouche devra être changée lorsque le levier 1 s'actionne plus difficilement. Vous pouvez acheter une nouvelle cartouche 23 auprès du service après-vente indiqué.
Remarque : Pour cette étape de travail, il vous faut la clé Allen (2,5 mm) 27 fournie et une clé plate SW 30 mm.

Pour remplacer la cartouche 23, procédez comme suit (fig. A) :

- Coupez l'arrivée d'eau principale. Laissez s'écouler le reste d'eau du robinet.
- Enlevez la plaquette chaud / froid 3 en remontant à fond le levier 1 et en dégageant prudemment la plaquette par l'intérieur avec un objet long et plat.
- Desserrer la vis d'arrêt 2 avec la clé à six pans creux 27 en tournant dans le sens contraire des aiguilles d'une montre.

⚠ **PRUDENCE !** Ne dévissez pas entièrement la vis, mais desserrez-la seulement jusqu'à ce que le levier 1 puisse aisément être retiré.

- Démontez le levier 1.
- Dévissez la bague de recouvrement de la cartouche 20.
- Desserrez le circlip de la cartouche 21 situé en dessous avec une clé plate SW 30 mm et retirez complètement la cartouche 23 du corps de la robinetterie 5.
- Insérez une nouvelle cartouche 23 (type 40 M ESV) de la même manière dans le corps de robinetterie 5.
- **Remarque :** veillez au bon siège du joint sur la cartouche 23. Assurez-vous que les guidages se situent des les trous prévus à cet effet.
- Remontez toutes les pièces mentionnées précédemment. Serrez le circlip de la cartouche 21 en maintenant simultanément la robinetterie dans le sens inverse à la rotation. Ce serrage garantit l'étanchéité tout en assurant que le levier fonctionne aisément.

● Élimination

L'emballage se compose exclusivement de matières recyclables qui peuvent être mises au rebut dans les déchetteries locales.

Renseignez-vous auprès de votre mairie ou de l'administration municipale concernant les possibilités de mise au rebut du produit usé.

● Informations

● Potabilité de l'eau du robinet

- Informez-vous auprès des autorités locales sur la potabilité de l'eau dans votre ville / commune.

D'une façon générale, pour la potabilité de l'eau du robinet, nous recommandons :

- de laisser couler l'eau un bref moment si elle a stagné plus de quatre heures dans les tuyauteries. de ne pas utiliser d'eau stagnante pour préparer les repas et les boissons, et tout particulièrement dans la préparation des aliments pour nourrissons. Sinon, cela présente des risques pour la santé. L'eau qui sort du robinet est bonne lorsqu'elle est nettement plus fraîche que l'eau stagnante.
- N´utilisez pas d'eau stagnante venant de tuyauteries chromées pour la nourriture et / ou le soin corporel si vous êtes allergique au nickel. Une telle eau peut contenir une grande quantité de nickel et provoquer des réactions allergiques.
- N'utilisez pas d'eau potable venant de tuyauteries de plomb pour la préparation d'aliments pour nourrisson et / ou pendant la grossesse. Le plomb pénètre dans l'eau potable, ce qui est particulièrement dangereux pour la santé des nourrissons et des jeunes enfants.

● Garantie et service après-vente

La durée de la garantie est de 5 ans à compter de la date d'achat. Veuillez conserver le ticket de caisse en guise de preuve d'achat.

Pendant la période de garantie, les mitigeurs défectueux peuvent être envoyés à l'adresse du service après-vente ci-dessous, frais de port à votre charge. Vous recevrez gratuitement en retour un produit neuf ou le produit réparé.

À la fin de la période de garantie, vous avez également la possibilité de renvoyer le produit défectueux à l'adresse ci-dessous en vue de sa

réparation. Toutes les réparations survenant après la période de garantie seront facturées.

Cette garantie ne constitue pas une restriction de vos droits légaux.

IAN 89363

En cas de questions ou de dysfonctionnements, veuillez vous adresser à l'adresse du service après-vente suivante :

FR
Eisl Sanitar GmbH
Mattseer Landestrase 8
A-5101 Bergheim
Tel.: 00800-87934629*
Tel.: +43-662-879346-29
Fax : +43-662-879346-50
E-Mail: service@eisl.at

* Numéro gratuit

CH
PU Trade AG
Herr Peter Ulrich
Seestrasse 321
CH-8804 Au
Tel.: +41-43-8332910
Fax : +41-43-8332915
E-Mail: pulrich@putrade.ch

Désignation du produit :
Mitigeur de cuisine

Introduzione
Utilizzo conforme all'impiego previsto ..... Pagina 22
Descrizione delle componenti ..... Pagina 22
Dati Tecnici ..... Pagina 22

Indicazioni per la sicurezza ..... Pagina 22

Montaggio ..... Pagina 23

Messa in funzione ..... Pagina 24

Uso
Funzione Eco / Risparmio acqua ..... Pagina 24
Regolazione protezione da ustioni ..... Pagina 24
Attivazione della doccetta per stoviglie ..... Pagina 25

Manutenzione e Pulizia
Cura e pulizia del rubinetto ..... Pagina 25
Sostituzione della cartuccia ..... Pagina 26

Smaltimento ..... Pagina 26

Informazioni
Potabilità dell'acqua di rubinetto ..... Pagina 26

Garanzia ed Assistenza ..... Pagina 27

Miscelatore per lavabo

Introduzione

Ci congratuliamo con voi per l'acquisto del vostro nuovo prodotto. Con questo acquisto, avete optato per un prodotto di alta qualità. Le presenti istruzioni d'uso e di montaggio sono parte integrante di questo prodotto. Prima dell'installazione si prega di leggere per intero queste istruzioni d'uso e di osservare le indicazioni contenute in esse. Esse contengono importanti informazioni relative al montaggio, alla regolazione e alla manutenzione del prodotto. Si prega quindi di conservare queste istruzioni in buono stato e di consegnarle ad un eventuale nuovo proprietario.

Utilizzo conforme all'impiego previsto

Il prodotto è destinato esclusivamente alla regolazione del flusso di acqua calda e fredda. E deve essere installato solo nei lavabi. Questo prodotto è adatto per tutti gli impianti ad acqua calda resistenti alla pressione come i sistemi di riscaldamento centralizzati, gli scaldaacqua istantanei, le caldaie a pressione o dispositivi similari. Esso non è idoneo per gli scaldabagni a bassa pressione come p.e. le stufe da bagno a legna o a carbone, a petrolio o a gas, né per gli accumulatori elettrici aperti. In caso di dubbi, rivolgersi a un installatore o a un esperto del settore. Non è consentito un utilizzo del prodotto diverso da quanto prescritto e non è permesso apportare modifiche al prodotto, in quanto esso ne verrebbe danneggiato. Tali interventi potrebbero inoltre causare pericoli e lesioni anche mortali. Il prodotto è destinato esclusivamente all'uso personale, non per l'utilizzo commerciale o in ambito medico. Il produttore non risponde per danni causati da un utilizzo improprio.

Descrizione delle componenti

1 1 Leva di regolazione*
2 1 Vite di bloccaggio *
3 1 Targhetta caldo / freddo*
4 1 Doccetta per stoviglie
5 1 Corpo miscelatore*
6 1 Guarnizione in gomma (flessibile doccetta)
7 1 Anello di tenuta (corpo miscelatore)
8 2 Bulloni filettati
9 1 Guarnizione a mezzaluna
10 1 Rondella metallica a mezzaluna
11 2 Dadi di fissaggio
12 1 Tubo flessibile per doccetta
13 2 Viti
14 1 Contrappeso
15 1 Guarnizione in gomma (tubo di collegamento corto)
16 2 Tubi di collegamento lunghi
17 2 Dadi a risvolto con guarnizione*
18 1 Dado a risvolto*
19 1 Tubo di collegamento corto
20 1 Copertura cartuccia*
21 1 Anello di sicurezza cartuccia*
22 1 Anello di regolazione*
23 1 Cartuccia*
24 1 Diffusore con bollicine d'aria*
25 1 Tasto diffusore con bollicine d'aria
26 1 Tasto doccetta
27 1 Chiave esagonale a brugola (2,5 mm)

* premontato

Dati Tecnici

Raccordi:	G ⅜"
Tubo flessibile doccetta:	G ½", lunghezza 120 cm

Indicazioni per la sicurezza

- **ATTENZIONE! PERICOLO DI MORTE E INFORTUNIO PER BAMBINI E INFANTI!** Non lasciare

mai i bambini incustoditi con il materiale per imballaggio. Sussiste pericolo di soffocamento. Tenere il prodotto lontano dalla portata dei bambini. Il prodotto non è un giocattolo.

- **ATTENZIONE PERICOLO DI SCOSSA ELETTRICA!** Eventuali difetti di ermeticità o perdite d'acqua possono provocare pericoli di morte a causa di scossa elettrica. Controllare con accuratezza tutte le condutture per verificare l'eventuale presenza di difetti ermeticità. Inoltre assicurarsi che tutte le linee di apparecchi elettrici siano installate in modo corretto e sicuro.

⚠ **ATTENZIONE! PERICOLO DI LESIONI!** Assicurarsi che tutti i componenti siano intatti e siano montati correttamente. In caso di montaggio non corretto sussiste pericolo di infortunio. Si prega di tenere presente che le rondelle e le guarnizioni sono componenti soggetti ad usura, che di tanto in tanto devono essere sostituiti. Eventuali componenti danneggiati possono influire negativamente sulla sicurezza e sulla funzionalità del prodotto.

- In caso di mancata o difettosa protezione da ustioni, il flusso di acqua calda può causare ustioni. Attivare quindi la protezione da ustioni come descritto nel capitolo „Regolazione protezione da ustioni" e verificare attentamente le impostazioni.
- **ATTENZIONE!** Assicurarsi che la targhetta caldo / freddo 3 sia correttamente posizionata. La disposizione corretta è la seguente: sinistra = rosso (acqua calda), destra = blu (acqua fredda).
- **ATTENZIONE! PERICOLO DI DANNI A COSE!** Fare eseguire il montaggio solamente a personale esperto! Eventuali difetti di ermeticità o perdite d'acqua possono provocare danni agli edifici o a suppellettili domestiche. Fare attenzione a che tutte le guarnizioni abbiano una sede corretta.
- Fare attenzione affinché tutte le guarnizioni abbiano una sede corretta, per impedire perdite d'acqua a causa di difetti di ermeticità.
- Prima dell'installazione si deve prendere visione di tutte le condizioni posto: p.es. collegamenti dell'acqua e chiusura dell'acqua.
- Consigliamo l'inserimento di un filtro o di una valvola ad angolo. Ciò consentirà di proteggere il rubinetto dall'ingresso di corpi estranei che potrebbero danneggiare la cartuccia 23.
- Il prodotto è indicato esclusivamente per l'uso in ambienti con temperatura superiore a 0 °C. In caso di pericolo di gelo, interrompere l'alimentazione di acqua e svuotare il rubinetto.

● Montaggio

Nota: Familiarizzare con il prodotto prima di montarlo. Leggere con premura le seguenti istruzioni di montaggio e le avvertenze di sicurezza. In caso di montaggio errato la garanzia – specialmente su danni che ne derivano – è esclusa.

- **ATTENZIONE!** Prima di eseguire l'installazione, interrompere l'alimentazione principale dell'acqua. In caso contrario si potrebbero verificare pericoli di lesioni e / o danni al prodotto.
- **ATTENZIONE!** Non torcere i tubi di collegamento 16, 19 e non metterli sotto tensione. **Nota:** per questa operazione è necessario un cacciavite a croce, un cacciavite a intaglio e una chiave inglese SW 9 mm.

Procedere nel modo seguente:

- **ATTENZIONE!** Avvitare i tubi di collegamento 16, 19 solo a mano. Non fare uso di pinze o chiavi inglesi. In caso contrario si potrebbero provocare danni al prodotto.
- □ Avvitare a mano i due tubi di collegamento lunghi 16 nei due fori laterali del rubinetto.
- □ Avvitare a mano il tubo di collegamento piccolo 19 nel foro centrale del rubinetto.
- □ Inserire dall'alto l'estremità libera del tubo flessibile della doccetta 12 nel corpo del miscelatore 5.
- □ Avvitare a fondo i due bulloni filettati 8 nel corpo del miscelatore 5 con un cacciavite a intaglio e rimuovere i due dadi di fissaggio 11.
- □ Poggiare l'anello di tenuta 7 nella scanalatura presente nella parte inferiore del corpo miscelatore 5 e inserirlo nell'apertura del avabo.

- Sotto il rubinetto inserire prima la guarnizione a mezzaluna [9] e successivamente la rondella metallica a mezzaluna [10] sul bullone filettato [8].
- A questo punto avvitare i due dadi di fissaggio [11] sui bulloni filettati [8] e stringerli con la chiave inglese SW 9 mm fino a che il miscelatore è saldamente fissato al lavabo.
- Inserire la guarnizione di gomma [6] nel dado a risvolto del flessibile della doccetta [12] e avvitare il dado a risvolto sul filetto del flessibile della doccetta [4].
- Inserire la guarnizione di gomma [15] nel dado a risvolto [18] del tubo di collegamento corto [19] e collegarlo con il flessibile della doccetta [12].
- Fissare il contrappeso [14] al flessibile della doccetta [12] sulla parte inferiore del lavello, in modo tale che la doccetta per stoviglie [4] possa essere estratta in modo sufficiente dal rubinetto e riposizionata senza difficoltà.
- Fissare i due tubi di collegamento lunghi [16] con le relative guarnizioni premontate [17] alle valvole ad angolo. Prestare attenzione al corretto collegamento di acqua calda e acqua fredda.

Messa in funzione

Dopo la prima messa in funzione controllare tutti i collegamenti per la loro tenuta.

Per eliminare possibili impurità, prima di essere utilizzato per la prima volta, il rubinetto deve essere risciacquato. Procedere quindi come segue:

- Svitare il diffusore con bollicine d'aria [24] dalla doccetta per stoviglie [4].
- Aprire la tubazione di alimentazione principale dell'acqua e lasciare scorrere l'acqua per due minuti, al fine di sciacquare via qualsiasi residuo.
- Quindi riavvitare il diffusore con bollicine d'aria [24] alla doccetta per stoviglie [4].

Uso

Nota: dopo un prolungato periodo di inutilizzo del rubinetto risciacquare i tubi bene a fondo per eliminare ristagni e residui di acqua potabile.

- Aprire l'alimentazione generale dell'acqua.
- Sollevare la leva [1] e girarla verso destra o sinistra, per regolare la forza del flusso e / o la temperatura dell'acqua.

Acqua calda:
Girare la leva [1] verso sinistra.

Acqua fredda:
Girare la leva [1] verso destra.

- Controllare il funzionamento del miscelatore. Portare la leva [1] in tutte le posizioni permesse. Controllare i collegamenti periodicamente per la loro tenuta.

Funzione Eco / Risparmio acqua

La cartuccia [23] di questo rubinetto dispone di una funzione Eco. Questa funzione limita la portata di acqua. e consente di risparmiare fino al 30 % di acqua (vedere figura B).

- Sollevare la leva [1] fino a che si si avverte una leggera resistenza. Questa resistenza garantisce un arresto a metà apertura e limita di conseguenza il flusso d'acqua.
- Per aumentare la portata, con una leggera pressione portare la leva [1] oltre il punto di resistenza.

Regolazione protezione da ustioni

La cartuccia [23] di questo rubinetto dispone di una protezione da ustioni. Questa funzione non viene attivata in fabbrica (regolazione neutra) (vedi figura C / I).

Nota: Modificare la regolazione della protezione da ustioni solo dopo aver montato il rubinetto.
Nota: per questa operazione, sono necessari una chiave a brugola contenuta nella confezione (2,5 mm) 27 e una chiave inglese SW 30 mm.

Procedere nel modo seguente:
- Prima di tutto si deve chiudere l'acqua generale.
- Rimuovere la targhetta caldo / freddo 3, portando la leva 1 nella posizione superiore e premendo la targhetta caldo / freddo 3 fuori dalla sede con un oggetto piatto dall'interno.
- Allentare la vite di bloccaggio 2 con la chiave a brugola 27, ruotandola in senso antiorario.

⚠ **ATTENZIONE!** Non estrarre completamente la vite. Allentarla solo quel tanto che consente di sollevare leggermente la leva 1.
- Sollevare la leva 1.
- Svitare la copertura della cartuccia 20.
- Rimuovere l'anello di sicurezza della cartuccia 21 mediante una chiave inglese SW 30 mm.
- Tirare ora l'anello di regolazione 22 verso l'alto con l'ausilio di un cacciavite.

⚠ **ATTENZIONE!** Non fare uso di pinze.

Riduzione del flusso di acqua calda:
- Riposizionare l'anello di regolazione 22 come illustrato nella figura C / II in posizione sfalsata.

Limitazione completa del flusso di acqua calda:
- Riposizionare l'anello di regolazione 22 come illustrato nella figura C / III.

Disattivazione della limitazione del flusso:
- Riposizionare l'anello di regolazione 22 come illustrato nella figura C / I (regolazione neutrale).
- Dopo aver regolato la protezione da ustioni, rimontare l'anello di sicurezza della cartuccia 21, l'anello di copertura della cartuccia 20 e la leva 1.

● Attivazione della doccetta per stoviglie

La doccetta per stoviglie 4 è dotata di tasti di commutazione 25, 26 per la funzione doccetta.
- Premere il tasto superiore 26 sulla doccetta per attivarla.
- Premere il tasto inferiore 25, per attivare il diffusore con bollicine d'aria 24.

● Manutenzione e Pulizia

● Cura e pulizia del rubinetto

Osservare che i rubinetti sanitari necessitano di una cura particolare. Pertanto, osservare le seguenti istruzioni:
- Per la pulizia non utilizzare in nessun caso benzina, solventi, detergenti aggressivi o spazzole dure e affini. Questo potrebbe danneggiare la superficie del prodotto.
- Al fine di evitare eventuali depositi di calcare, dopo ogni uso asciugare i rubinetti con un panno.
- Pulire il prodotto con un panno umido e morbido ed eventualmente con un detergente non aggressivo.
- Svitare il diffusore con bollicine d'aria 24 a intervalli regolari e rimuovere i residui di calcare o i corpi estranei. In caso di notevole sporcizia o di danneggiamento, sostituire il diffusore con bollicine d'aria 24 con uno nuovo che può essere ordinato attraverso il centro di assistenza indicato.
  Nota: Normalmente il diffusore con bollicine d'aria 24 può essere svitato a mano. In caso contrario, utilizzare una chiave inglese SW 22 mm e porre un panno sottile e umido attorno al rompigetto 24 in modo da non danneggiarlo. A tale scopo si può utilizzare anche una pinza per tubi con ganasce di plastica.

In caso di mancata osservanza delle istruzioni per la cura, si può andare incontro a danneggiamenti della superficie. In questo caso non è possibile fare valere il diritto di garanzia.

● Sostituzione della cartuccia

La cartuccia 23 è un pezzo soggetto ad usura, che deve essere sostituito a seconda del contenuto di calcare e / o impurità nell'acqua. Ciò accade quando la leva 1 è difficilmente azionabile. Una cartuccia 23 nuova può essere reperibile presso il servizio clienti indicato.
Nota: per questa operazione, sono necessari una chiave a brugola (2,5 mm) 27 contenuta nella confezione e una chiave inglese SW 30 mm.

Per sostituire la cartuccia 23, procedere come segue (Fig. A):

- Chiudere l'acqua generale. Fare defluire i resti d'acqua nelle tubazioni.
- Rimuovere la targhetta caldo / freddo 3, portando la leva 1 nella posizione superiore e premendo la targhetta fuori dalla sede con un oggetto piatto dall'interno.
- Allentare la vite di bloccaggio 2 con la chiave a brugola 27 ruotandola in senso antiorario.

⚠ **ATTENZIONE!** Non estrarre completamente la vite. Allentarla solo quel tanto che consente di sollevare leggermente la leva 1.

- Sollevare la leva 1.
- Svitare la copertura della cartuccia 20.
- Allentare l'anello di sicurezza 21 sotto la cartuccia con una chiave inglese SW 30 mm ed estrarre la cartuccia 23 completa dal corpo del rubinetto 5.
- Inserire la cartuccia 23 nuova (tipo 40 M ESV) nel corpo miscelatore 5, esattamente nello stesso modo.
- **Nota:** assicurarsi che la guarnizione si trovi esattamente sotto la cartuccia 23. Assicurarsi che le guide si trovino nei rispettivi fori.
- Rimontare tutte le parti in precedenza menzionate. Avvitare l'anello di sicurezza della cartuccia 21 tenendo contemporaneamente fermo il rubinetto, in controrotazione. In questo modo si garantisce la tenuta e si è sicuri che il movimento della leva non si appesantisce.

● Smaltimento

L'imballaggio è composto da materiali ecologici che possono essere smaltiti presso i siti di riciclaggio locali.

Informarsi presso l'amministrazione comunale o locale circa le possibilità di uno smaltimento non dannoso per l'ambiente.

● Informazioni

● Potabilità dell'acqua di rubinetto

- Informarsi presso le autorità locali circa la potabilità dell'acqua nella città o nel comune di residenza.

In genere, con riferimento alla potabilità dell'acqua, è cosa buona mettere in pratica i seguenti suggerimenti:

- Lasciare scorrere brevemente l'acqua dalle condutture, qualora essa vi sia stagnata per più di quattro ore. Non utilizzare acqua di stagnazione per la preparazione di cibi e bevande, in modo particolare per la nutrizione di lattanti. In caso contrario, possono sorgere problemi di salute. E' possibile riconoscere l'acqua fresca dal fatto che l'acqua che scorre dalla conduttura è sensibilmente più fresca rispetto all'acqua stagnante.
- Non utilizzare acqua stagnante proveniente da condutture rivestite di cromo per la nutrizione e la cura del corpo, qualora l'utente sia allergico al nichel. Tale tipologia di acqua può avere un forte contenuto di nichel e provocare reazioni allergiche.
- Non utilizzare acqua potabile proveniente da condutture in piombo per la preparazione di cibo per lattanti e/o per la preparazione di cibi durante la gravidanza. Il piombo si deposita nell'acqua ed è particolarmente dannoso per la salute di lattanti e di bambini piccoli.

Garanzia ed Assistenza

Il periodo di garanzia è 5 tre anni e ha inizio il giorno della data di acquisto. Conservare lo scontrino come prova d'acquisto.

Durante il periodo di garanzia, i rubinetti difettosi possono essere inviati al centro di assistenza all'indirizzo indicato in porto assegnato. In tal caso, l'acquirente riceverà gratuitamente un apparecchio nuovo o un apparecchio riparato.

Dopo la scadenza del periodo di garanzia, sarà ancora possibile inviare i prodotti difettosi per la riparazione all'indirizzo indicato. Le riparazioni effettuate dopo la scadenza del periodo di garanzia sono a pagamento.

Questa garanzia non costituisce alcun limite ai diritti legali del consumatore.

IAN 89363

Per domande o problemi, rivolgersi al centro di assistenza al seguente indirizzo:

IT
Eisl Sanitär GmbH
Mattseer Landestraße 8
A-5101 Bergheim
Tel.: 00800-87934629*
Tel.: +43-662-879346-29
Fax : +43-662-879346-50
E-Mail: service@eisl.at

* Numero gratuito

CH
PU Trade AG
Herr Peter Ulrich
Seestrasse 321
CH-8804 Au
Tel.: +41-43-8332910
Fax : +41-43-8332915
E-Mail: pulrich@putrade.ch

Definizione del prodotto:
Miscelatore per lavabo

Inleiding
Doelmatig gebruik ... Pagina 30
Onderdelenbeschrijving ... Pagina 30
Technische gegevens ... Pagina 30

Veiligheidsinstructies ... Pagina 30

Montage ... Pagina 31

Ingebruikname ... Pagina 32

Bediening
Eco-functie / water sparen ... Pagina 32
Verbrandingsbescherming instellen ... Pagina 32
Afwassproeier omschakelen ... Pagina 33

Onderhoud en reiniging
Armatuur onderhouden en reinigen ... Pagina 33
Patroon vervangen ... Pagina 33

Afvoeren ... Pagina 34

Informatie
Drinkbaarheid van leidingwater ... Pagina 34

Garantie en service ... Pagina 34

Mengkraan

Inleiding

Gefeliciteerd met de aankoop van uw nieuwe apparaat. U heeft voor een hoogwaardig product gekozen. De montage-/gebruiksaanwijzing is een onderdeel van dit product. Lees deze handleiding vóór de installatie zorgvuldig door een neem de aanwijzingen in acht. De handleiding bevat belangrijke montage-, instel- en onderhoudsinformatie. Bewaar de handleiding daarom goed en geef deze ook door wanneer u het product doorgeeft.

Doelmatig gebruik

Het product is uitsluitend voor het reguleren van de warm- en koudwatertoevoer bestemd. Het is alleen bedoeld voor het installeren aan wastafels. Dit product is geschikt voor alle warmwatersystemen met constante druk zoals centrale verwarmingen, geisers, doorstroomboilers e.d. Het product is niet geschikt voor lagedruk-waterboilers zoals bijv. hout-, kolen-, olie- of gasgestookte badboilers en drukloze elektrische boilers. Neem in geval van twijfel contact op met een installateur of een deskundige. Een ander gebruik dan het beschreven gebruik of een verandering aan het product is niet toegestaan en leidt tot schade aan het product. Bovendien kan dit leiden tot levensgevaar en letsel. Het product is alleen bedoeld voor eigen gebruik, niet voor medische of commerciële doeleinden. De fabrikant is niet aansprakelijk voor schade die terug te voeren is op ondeskundig gebruik.

Onderdelenbeschrijving

1 1 Hendel*
2 1 Borgschroef *
3 1 Warm-/koudplaatje*
4 1 Afwassproeier
5 1 Kraanbehuizing*
6 1 Rubberen dichting (doucheslang)
7 1 Dichtring (kraanbehuizing)
8 2 Schroefdraadbouten
9 1 C-Dichtschijf
10 1 C-Metalen onderlegschijf
11 2 Bevestigingsmoeren
12 1 Sproeislang
13 2 Schroeven
14 1 Slanggewicht
15 1 Rubberen dichting (korte aansluitslang)
16 2 Lange aansluitslangen
17 2 Wartelmoeren met dichting*
18 1 Wartelmoer*
19 1 Korte aansluitslang
20 1 Patroonafdekring*
21 1 Patroonafdekring*
22 1 Verstelring*
23 1 Patroon*
24 1 Beluchter*
25 1 Beluchtknop
26 1 Sproeiknop
27 1 Binnenzeskantsleutel (2,5 mm)

* voorgemonteerd

Technische gegevens

Aansluitingen: G ⅜"
Sproeislang: G ½", lengte 120 cm

Veiligheidsinstructies

-

  ⚠ WAARSCHUWING! LEVENSGEVAAR EN GEVAAR VOOR ONGEVALLEN VOOR KLEUTERS EN KINDEREN! Laat kinderen nooit zonder toezicht bij het verpakkingsmateriaal. Er bestaat verstikkingsgevaar. Houd het product buiten bereik van kinderen. Het product is geen speelgoed.

-

  PAS OP VOOR ELEKTRISCHE SCHOKKEN! Lekkage of wateruitloop kunnen leiden tot levensgevaar door elektrische schokken. Controleer alle verbindingen zorgvuldig op dichtheid. Waarborg

bovendien dat alle leidingen van elektrische apparaten correct en veilig geïnstalleerd zijn.

⚠ **VOORZICHTIG! GEVAAR VOOR LETSEL!** Zorg ervoor dat alle onderdelen intact en deskundig gemonteerd zijn. Bij ondeskundige montage bestaat kans op letsel. Houd er rekening mee dat de onderlegringen en de afdichtingen aan slijtage onderhevig zijn en regelmatig moeten worden vervangen. Beschadigde delen kunnen de veiligheid en de werking beïnvloeden.

- Bij niet geactiveerde of defecte verbrandbescherming kan heetwaterdoorstroom leiden tot brandwonden. Activeer daarom de verbrandbescherming zoals beschreven in hoofdstuk 'Verbrandbescherming instellen' en controleer de instellingen zorgvuldig.
- **VOORZICHTIG!** Zorg ervoor dat het warm-/koudplaatje [3] correct wordt aangebracht. De juiste volgorde is: links = rood (warm water), rechts = blauw (koud water).
- **ATTENTIE! GEVAAR VOOR MATERIËLE SCHADE!** Laat de montage uitsluitend door deskundige personen uitvoeren. Ondichtheden of waterlekkages kunnen aanzienlijke materiële schade aan bouwwerken of inboedel veroorzaken. Controleer daarom alle verbindingen zorgvuldig op dichtheid.
- Let erop, dat alle borgmiddelen correct gemonteerd zijn, om te voorkomen dat water door een ondichte verbinding kan lekken.
- Maak u vóór de montage vertrouwd met alle omstandigheden ter plekke, bijv. wateraansluiting en hoofdkraan.
- We raden de inbouw van een filter of een hoekventiel aan. Zo beschermt u de mengkraaningang tegen onjuiste behuizingen en daarmee het patroon [23] tegen beschadigingen.
- Het product is uitsluitend geschikt voor het gebruik in ruimtes met een temperatuur boven de 0 °C. Onderbreek de watertoevoer bij kans op vriezen en leeg de mengkraan.

● Montage

Opmerking: zorg ervoor dat u met het product vertrouwd raakt voor de montage. Lees hiervoor aandachtig de volgende montagehandleiding en de veiligheidsvoorschriften. Bij een onjuiste montage is de garantie - vooral op gevolgschade - uitgesloten.

- **VOORZICHTIG!** Sluit de hoofdwaterleiding af voor de installatie. Anders bestaat er gevaar voor letsel of materiële schade.
- **VOORZICHTIG!** Verdraai de aansluitslangen [16], [19] niet en zet deze niet onder spanning. **Opmerking:** voor deze stap heeft u een kruiskopschroevendraaier, een schroevendraaier en een steeksleutel SW 9 mm nodig.

Ga als volgt te werk:

- **VOORZICHTIG!** Let erop dat u de aansluitslang [16], [19] alleen handmatig vastdraait. Gebruik geen stang of moersleutel. Anders kan dit tot beschadigingen aan het product leiden.
- □ Schroef de beide lange aansluitslangen [16] handmatig vast in de beide boringen aan de buitenkant van de kraan.
- □ Schroef de korte aansluitslang [19] handmatig vast in de middelste boring van de kraan.
- □ Steek het vrije einde van de waterslang [12] vanaf boven door de kraanbehuizing [5].
- □ Schroef de beide bouten [8] met een schroevendraaier tot de aanslag in de kraanbehuizing [5] en verwijder de beide bevestigingsmoeren [11].
- □ Leg de dichtring [7] in de gleuf aan de onderkant van de kraanbehuizing [5] en steek deze in de opening op uw wastafel.
- □ Zet vervolgens de C-dichtingsschijf [9] onder de wastafel en dan de C-metalen onderlegschijf [10] op de bouten [8].
- □ Schroef nu de beide bevestigingsmoeren [11] op de bouten [8] en trek deze met de moersleutel SW 9 mm aan tot de kraan op de wastafel bevestigd is.
- □ Leg de rubberen dichting [6] in de wartelmoer van de waterslang [12] en schroef de wartelmoer op het schroefdraad van de waterslang [4].
- □ Leg de rubberen dichting [15] in de wartelmoer [18] van de korte aansluitslang [19] en verbind deze met de waterslang [12].
- □ Bevestig het gewicht van de slang [14] zo aan de waterslang [12] aan de onderkant van de wastafel, dat de sproeier [4] voldoende uit de kraan te trekken is en in geplaatste toestand nog goed wordt gehouden.

- Bevestig beide lange aansluitslangen 16 aan de voorgemonteerde dichtingen 17 indien nodig aan de hoekventielen. Let op de juiste aansluiting aan het koude of warme water.

Ingebruikname

Controleer in ieder geval alle verbindingen na de eerste ingebruiksname zorgvuldig op dichtheid.

Om mogelijke verontreinigingen te vermijden, moet de kraan voor het eerste gebruik worden doorgespoeld. Ga hiervoor als volgt te werk:
- Schroef de beluchter 24 van de spoelslang 4 af.
- Open de hoofdwaterleiding en laat het water twee minuten lang stromen om residuen op te lossen.
- Schroef de beluchter 24 vervolgens weer aan de spoelslang 4.

Bediening

Opmerking: spoel de leidingen van de kraan grondig indien deze gedurende langere tijd niet worden gebruikt, om drinkwaterstilstand en residuen op te lossen.

- Open de hoofdkraan.
- Trek de hendel 1 aan en draai hem naar rechts of links om de sterkte of de temperatuur van de watertoevoer te reguleren.

Warm water:
Draai de hendel 1 naar links.

Koud water:
Draai de hendel 1 naar rechts.

- Controleer de functie van de mengkraan. Draai hiervoor de hendel 1 in alle mogelijke posities. Controleer alstublieft alle aansluitingen regelmatig op dichtheid.

Eco-functie / water sparen

Het patroon 23 van deze kraan beschikt over een eco-functie. Deze functie begrenst de hoeveelheid doorstromend water. Daardoor kunt u tot 30% water besparen (zie afb. B).

- Trek aan de hendel 1 tot u een lichte weerstand voelt. Deze weerstand zorgt voor een stop bij halve opening en begrenst zo eenvoudig de waterdoorstroming.
- Indien u de doorstromingshoeveelheid wilt verhogen, beweegt u de hendel 1 met lichte druk via de weerstand.

Verbrandingsbescherming instellen

Het patroon 23 van deze kraan beschikt over een verbrandingsbescherming. Deze functie is niet geactiveerd (neutrale instelling(zie afb. C/I).
Opmerking: verander de instelling van de verbrandingsbescherming pas nadat u de kraan heeft gemonteerd.
Opmerking: voor deze stap hebt u de in de omvang van de levering inbegrepen binnenzeskantsleutel (2,5 mm) 27 en een steeksleutel SW 30 mm nodig.

Ga als volgt te werk:
- Draai de algemene watertoevoer dicht.
- Verwijder het warm-/koudplaatje 3 terwijl u de hendel 1 in de bovenste positie brengt en van binnen met een lang vlak voorwerp het warm-/koudplaatje 3 er voorzichtig uit drukt.
- Draai de borgschroef 2 met een binnenzeskantsleutel 27 tegen de klok in los.

⚠ **VOORZICHTIG!** Draai de schroef er niet volledig uit. Verwijder deze slechts zover totdat de hendel 1 licht af te nemen is.

- Haal de hendel 1 eraf.
- Schroef de patroonafdekring 20 eraf.
- Verwijder de cartouche-beveiligingsring 21, hiervoor hebt u een steeksleutel SW 30 mm nodig.

- Trek de rode verstelring 22 nu naar boven met behulp van een schroevendraaier.

⚠ **VOORZICHTIG!** Gebruik geen tang.

Hoeveelheid warm watertoevoer reduceren:
- Zet de verstelring 22 er volgens afb. C/II weer op.

Hoeveelheid warm watertoevoer volledig begrenzen:
- Zet de verstelring 22 er volgens afb. C/III op.

Begrenzer voor warm watertoevoerhoeveelheid deactiveren:
- Zet de verstelring 22 er volgens afb. C/I op (neutrale verstelring).
- Monteer na het instellen van de verbrandingsbescherming de cartouche-beveiligingsring 21, de cartoucheafdekring 20 en de hendel 1 handmatig analoog ten opzichte van de demontage.

● Afwassproeier omschakelen

De afwassproeier 4 is met omschakelknoppen 25, 26 voor de spoelfunctie uitgerust.
- Druk op de bovenste knop 26 op de spoelkop om de sproeier te activeren.
- Druk op de onderste knop 25 om de beluchter 24 te activeren.

● Onderhoud en reiniging

● Armatuur onderhouden en reinigen

Houd er a.u.b. rekening mee dat sanitaire armaturen speciaal onderhoud vragen. Neem daarom de volgende instructies in acht:
- Gebruik in geen geval benzine, oplosmiddelen of agressieve reinigingsmiddelen of harde reinigingsborstels enz. Deze zouden het oppervlak van het product kunnen beschadigen.
- Droog uw armaturen na ieder gebruik af met een doek om eventuele kalkaanslag te vermijden.
- Reinig het product met een iets vochtige, zachte doek en eventueel met een mild reinigingsmiddel.
- Schroef de beluchter 24 er regelmatig uit en verwijder de kalkresten en vervuiling. Vervang de beluchter 24 voor een nieuwe bij zeer sterke vervuiling of beschadigingen door deze via het aangegeven servicepunt te bestellen.
  Opmerking: de beluchter 24 is in een normale toestand met de hand af te schroeven. Gebruik anders een steeksleutel SW 22 mm en leg per sé een dun, vochtig doekje om de perlator 24, zodat deze niet beschadigd raakt. Ook een buistang met kunststofbekken is hiervoor geschikt.

Bij het niet in acht nemen van de onderhoudsinstructies dient u rekening te houden met beschadigingen aan het oppervlak. In dit geval komen de garantieclaims te vervallen.

● Patroon vervangen

Een patroon 23 is een sluitingsdeel, dat op basis van kalkgehalte of vervuiling van het water moet worden uitgewisseld. Deze zet u vast als de hendel 1 moeilijk te gebruiken is. Een nieuw patroon 23 kunt u bij het aangegeven servicepunt verkrijgen.
Opmerking: voor deze stap hebt u de in de omvang van de levering inbegrepen binnenzeskantsleutel (2,5 mm) 27 en een steeksleutel SW 30 mm nodig.

Om het patroon 23 te vervangen, gaat u te werk als volgt (afb. A):
- Draai de hoofdkraan dicht. Laat het in de leiding achtergebleven water weglopen.
- Verwijder het warm-/koudplaatje 3 terwijl u de hendel 1 in de bovenste positie brengt en van binnen met een lang vlak voorwerp het plaatje er voorzichtig uit drukt.
- Draai de borgschroef 2 met een binnenzeskantsleutel 27 tegen de klok in los.

⚠ **VOORZICHTIG!** Draai de schroef er niet volledig uit. Verwijder deze slechts zover totdat de hendel 1 licht af te nemen is.
- Haal de hendel 1 eraf.
- Schroef de patroonafdekring 20 eraf.

- Maak de daaronder liggende cartouche-beveiligingsring 21 met een steeksleutel SW 30 mm los en trek de complete cartouche 23 uit de kraanbehuizing 5.
- Zet het nieuwe patroon 23 (type 40 M ESV) weer precies zo in de kraanbehuizing 5.
- **Opmerking:** let op de juiste positie van de dichting onder het patroon 23. Zorg ervoor dat de voeringen in de daarvoor bedoelde gaten zitten.
- Monteer alle eerder genoemde delen weer. Trek de patroon-beveiligingsring 21 aan terwijl u gelijktijdig de kraan tegen de draaibeweging vast houdt. Op die manier is de dichtheid gegarandeerd en zorgt u ervoor dat het bewegen van de hendel niet stroef verloopt.

Afvoeren

De verpakking bestaat uit milieuvriendelijke grondstoffen die u via de plaatselijke recyclingcontainers kunt afvoeren.

Uw gemeentelijke overheid verstrekt informatie over de mogelijkheden om het niet meer gebruikte product te verwijderen.

Informatie

Drinkbaarheid van leidingwater

- Raadpleeg uw gemeente over de drinkbaarheid van het water in uw stad / gemeente.

Principieel gelden de volgende adviezen voor de drinkbaarheid:

- Laat water uit leidingen even stromen als het langer dan vier uur in de leidingen heeft gestaan. Gebruik geen stagnatiewater voor het bereiden van voeding en drank, vooral niet bij het voeden van zuigelingen. Anders kan gevaar voor de gezondheid ontstaan. Vers water kunt u daaraan herkennen, dat het duidelijk kouder uit de leiding komt dan stagnatiewater.
- Gebruik geen stagnatiewater uit verchroomde leidingen voor de voeding en / of lichamelijke verzorging wanneer u allergisch op nikkel reageert. Dergelijk water kan sterk nikkelhoudend zijn en een allergische reactie veroorzaken.
- Gebruik geen drinkwater uit loden leidingen voor de bereiding van voeding voor zuigelingen en / of voor de bereiding van levensmiddelen tijdens de zwangerschap. Lood wordt aan het drinkwater afgegeven en is vooral voor zuigelingen en kleine kinderen uiterst schadelijk voor de gezondheid.

Garantie en service

De garantieperiode bedraagt vijf jaar en begint op de dag van aankoop. Bewaar a.u.b. de kassabon als aankoopbewijs.

Tijdens de garantieperiode kunnen defecte kranen naar het serviceadres worden verstuurd. U ontvangt dan een nieuw of gerepareerd product gratis retour.

Na verloop van de garantietijd heeft u tevens de mogelijkheid om het defecte product voor reparaties te versturen naar het aangegeven adres. Na verstrijken van de garantieperiode moeten alle voorkomende reparaties vergoed worden.

Uw wettelijke rechten worden door deze garantie niet beperkt.

IAN 89363

Neem bij vragen of storingen contact op met het volgende serviceadres:

NL
Eisl Sanitar GmbH
Mattseer Landestraße 8
A-5101 Bergheim
Tel.: 00800-87934629*
Tel.: +43-662-879346-29
Fax : +43-662-879346-50
E-Mail: service@eisl.at

* Gratis nummer

Productbeschrijving:
Mengkraan

Introduction
Intended use ..... Page 38
Description of parts and features ..... Page 38
Technical data ..... Page 38

Safety advice ..... Page 38

Assembly ..... Page 39

Preparations for use ..... Page 40

Operation
Eco Function / saving water ..... Page 40
Setting the scald protection ..... Page 40
Switch over rinsing spray ..... Page 41

Maintenance and Cleaning
Maintaining and cleaning the tap ..... Page 41
Replacing the cartridge ..... Page 41

Disposal ..... Page 42

Information
Potability of tap water ..... Page 42

Warranty and Service ..... Page 42

Kitchen Mixer Tap

Introduction

We congratulate you on the purchase of your new appliance. You have chosen a high quality appliance. The assembly and operating instructions are part of this product. Before you start the installation please read through all of these instructions and take note of the advice they contain. These instructions contain important information about installation, settings and product care. Keep these instructions safe and if you pass on the product to anyone else please pass on the documentation as well.

Intended use

The product is designed only for the regulation of the hot and cold water flow. It is only intended to be installed in sink units. This product is suitable for use with all pressure-resistant hot water systems such as central heating, continuous-flow water heater, pressure boiler etc. It is not suitable for low pressure water heaters such as wood-burning or coal-burning domestic hot water geysers, oil or gas-fired hot water geysers, or open electrically heated cylinders. If in doubt, please consult a plumber or heating specialist. Any use other than that described here, or any modification to the product, is not permitted and may lead to damage to persons or property. There is also the risk of injury and loss of life. The product is for private use only and is not intended for medical or commercial use. The manufacturer does not accept any liability for any damage caused by improper use.

Description of parts and features

1 1 Handle*
2 1 Locking screw *
3 1 Hot / cold plaque*
4 1 Spray head
5 1 Tap body*
6 1 Rubber seal (shower hose)
7 1 Sealing ring (tap body)
8 2 Thread bolts
9 1 C Sealing washer
10 1 C Metal plain washer
11 2 Securing nuts
12 1 Shower hose
13 2 Screws
14 1 Hose weight
15 1 Rubber seal (short connection hose)
16 2 Long connection hoses
17 2 Union nuts with seal*
18 1 Union nut*
19 1 Short connection hose
20 1 Cartridge covering ring*
21 1 Cartridge retaining ring*
22 1 Adjusting ring*
23 1 Cartridge*
24 1 Aerator*
25 1 Aerator button
26 1 Shower button
27 1 Alley key (2.5 mm)

* prefitted

Technical data

Connections:	G ⅜"
Shower hose:	G ½", length 120 cm

Safety advice

- **⚠ WARNING! RISK OF FATAL INJURY AND ACCIDENTS FOR INFANTS AND SMALL CHILDREN!** Never leave children unsupervised with the packaging materials. Danger of suffocation. Keep out of the reach of children. It is not a toy.
- **BEWARE OF ELECTRIC SHOCK!** Any leaks or the escape of water can lead to danger to life from electric shock. Carefully check that all connections are watertight. Also ensure that all wires of electric

appliances are correct and have been securely installed.

⚠ **CAUTION! RISK OF INJURY!** Please ensure that no parts are damaged and that all parts are correctly assembled. Incorrect assembly could lead to injury. Please note that washers and gaskets are wear parts and therefore will need to be replaced from time to time. Damaged parts could adversely affect safety and proper function.

- When the scald protection is defective or not activated, hot water can lead to scalding. Therefore activate the scald protection as is described in Chapter „Scald protection" and check the settings very carefully.
- **CAUTION!** Ensure that the hot / cold water plaque [3] has been attached the right way round. The correct position is: left = red (hot water), right = blue (cold water).
- **ATTENTION! DANGER OF MATERIAL DAMAGE!** Installation may only be carried out by experts. Leakage or escape of water can cause significant damage to buildings and household contents. All connections must therefore be checked carefully to ensure that they are tight.
- Ensure that all seals are correctly seated to avoid escape of water due to leakage.
- Familiarise yourself with all local conditions, e.g. water connections and shut-off device, prior to installation.
- We recommend the installation of a filter or an angle valve. In this way you will protect the entrance of the taps from foreign bodies and protect the cartridge [23] from damage.
- The product is intended to be only used in rooms with a temperature above 0 °C. In case of potential frost, cut off the water supply and drain the taps.

● Assembly

Note: Familiarise yourself with the product prior to assembly. Carefully read the following assembly instructions and safety advice. In the event of incorrect installation, all warranty claims – particularly in relation to subsequent damage – are excluded.

- **CAUTION!** Before you start installation turn off the water supply at the mains. Otherwise there is a danger of injury and / or damage to the product.
- **CAUTION!** Do not twist the connection hoses [16], [19] or place them under tension.
  Note: To do this you will require a Phillips screwdriver, a slotted screwdriver and an open-end wrench SW 9 mm.

Follow these steps:

- **CAUTION!** Ensure that you only tighten the connection hoses [16], [19] manually. Do not use pliers or a wrench. Otherwise the product could be damaged.
- ☐ Screw the two long connection hoses [16] by hand into the two external bores in the tap.
- ☐ Screw the short connection hose [19] by hand into the middle bore of the tap.
- ☐ Insert the free end of the shower hose [12] from the top through the tap body [5].
- ☐ Using a slotted screwdriver, screw the two thread bolts [8] as far as they will go into the tap body [5] and remove the two securing nuts [11].
- ☐ Lay the sealing ring [7] in the nut on the bottom of the tap body [5] and plug this into the opening on your sink.
- ☐ Under the sink, attach first the C sealing washer [9] and then C metal washer [10] to the thread bolts [8].
- ☐ The screw the two locking nuts [11] onto the thread bolts [8] and tighten then with the open-end spanner SW 9 mm until the tap is seated firmly on the sink.
- ☐ Lay the rubber seal [6] into the union nut of the shower hose [12] and screw the union nut onto the thread of the rinsing spray [4].
- ☐ Lay the rubber seal [15] into the union nut [18] of the short connection hose [19] and connect this to the shower hose [12].
- ☐ Fasten the hose weight [14] to the shower hose [12] at the bottom of the sink in such as way that the rinsing spray [4] can be pulled out of the tap sufficiently and can still be held securely in the inserted position.
- ☐ Fasten the two long connection hoses [16] to the pre-mounted seals [17] or to the angle valves, if

appropriate. Ensure that the connection to hot and cold water is correct.

Preparations for use

After the initial commissioning, check all connections for leakage carefully.

In order to remove any possible impurities, the tap has to be flushed before it is used for the first time. To do this, proceed as follows:

- Unscrew the aerator 24 from the rinsing spray 4.
- Open the main water supply and allow the water to flow for two minutes to flush out any residues.
- The replace the aerator 24 by screwing it onto the rinsing spray again 4.

Operation

Note: If the tap has not been used for a long period flush the pipes through thoroughly in order to avoid stagnation and build-up of residues.

- Open the main water supply.
- Lift the handle 1 and swing it to the right or left in order to regulate the speed or temperature of the water.

Hot water:
Swing the handle 1 to the left.

Cold water:
Swing the handle 1 to the right.

- Check operation of the mixer. To do so, swing the lever 1 into all permissible positions. Please check the connections regularly to ensure that they are tight.

Eco Function / saving water

The cartridge 23 in this tap gas an Eco function. This feature limits the rate of water flow through the tap. This means you can save up to 30% water (see fig. B).

- Lift the handle 1 until you notice a slight resistance. This resistance will cause a stop in case of partial opening and will therefore simply limit the flow of water.
- If you want to increase the flow rate, exert slight pressure on the handle 1 until you overcome the resistance.

Setting the scald protection

The cartridge 23 in this tap has a scald protection function. This function is not activated before leaving the factory (neutral setting) (see fig. C/I).
Note: Do not alter the setting of the scald protection until you have installed the tap.
Note: This step requires the included Allen key (2.5 mm) 27 and an open-end spanner SW 30 mm.

Follow these steps:

- Switch off the general water supply.
- Remove the hot / cold plaque 3 by moving the handle 1 into top-most position and pushing the plaque 3 out carefully from inside with a long, flat object.
- Loosen the locking screw 2 with the Allen key 27 by turning it counter-clockwise.

⚠ **CAUTION!** Do not unscrew the screw completely. Only loosen this as far as is necessary to remove the handle 1.

- Remove the handle 1.
- Unscrew the cartridge covering ring 20.
- Remove the cartridge locking ring 21, which requires an open-end spanner SW 30 mm.
- Now pull the red adjusting ring 22 upwards with the aid of a screwdriver.

⚠ **CAUTION!** Do not use a wrench.

Reducing the hot water flow rate:

- Replace the adjusting ring 22 as shown in Figure C / II in offset position.

Reducing the hot water flow rate completely:
- Replace the adjusting ring 22 as shown in Figure C/III.

Deactivating the hot water flow limitation:
- Replace the adjusting ring 22 as shown in Figure C/I (neutral setting).
- After setting the scald protecting, install the cartridge locking ring 21, the cartridge cover ring 20 and the lever 1 as disassembled.

Switch over rinsing spray

The rinsing spray head 4 is equipped with change-over buttons 25, 26 for the shower function.
- Press the top button 26 on the show head to activate the shower.
- Press the bottom button Taste 25 to activate the aerator 24.

Maintenance and Cleaning

Maintaining and cleaning the tap

Please note that sanitary taps require special care and attention. Therefore, please follow the instructions:
- When cleaning, never use petrol, solvent, aggressive cleansers or hard cleaning brushes etc. These could damage the surface of the product.
- Dry your taps with a cloth after every use in order to avoid the build-up of any limescale.
- Clean the product with a damp, soft cloth and a mild cleaning agent if required.
- Unscrew and remove the aerator 24 at regular interval and remove any residues of scale or foreign bodies. In case of sever contamination or damage, replace the aerator 24 with a new one which you can order from the Service Centre notified to you.
  Note: The aerator 24 can normally be unscrewed by hand. Otherwise use an open-end spanner SW 22 mm and be sure to wrap the aerator 24 with a thin damp cloth to prevent damaging it. A pipe wrench with plastic jaws is also suitable.

Non-observance of the above care advice can be expected to result in damage to the surfaces of the product. In this event your rights under the warranty may be invalidated.

Replacing the cartridge

A cartridge 23 is a wear part that needs replacing according to the hardness and / or degree of contamination of the water. This becomes evident when the handle 1 becomes difficult to move. A new cartridges 23 can be obtained from the listed service office.
Note: This step requires the included Allen key (2.5 mm) 27 and an open-end spanner SW 30 mm.

Proceed as follows to replace the cartridge 23 (fig. A):
- Shut off the main water supply. Allow any remaining water in the pipework to drain.
- Remove the hot / cold plaque 3 by moving the handle 1 into top-most position and pushing the plaque out carefully from inside with a long, flat object.
- Loosen the locking screw 2 with the Allen key 27 by turning it counter-clockwise.
- ⚠ **CAUTION!** Do not unscrew the screw completely. Only loosen this as far as is necessary to remove the handle 1.
- Remove the handle 1.
- Unscrew the cartridge covering ring 20.
- Loosen the cartridge locking ring 21 below with an open-end spanner SW 30 mm and remove the entire cartridge 23 from the body of the tap 5.
- Place the new cartridge 23 (Type 40 M ESV) into the body of the tap 5 in exactly the same way.
- **Note:** Make sure that the seal is fitted properly under the cartridge 23. Make sure that the guides are in the corresponding holes.
- Re-assemble all the afore-mentioned parts again. Tighten the cartridge securing ring 21 whilst holding the tap in place against the rotating

movement. This ensures tightness and prevents the lever motion from becoming sluggish.

Disposal

The packaging is made entirely of recyclable materials which you can dispose of at your local recycling facilities.

Contact your local waste disposal authority for more details on how to dispose of the product when it is no longer needed.

Information

Potability of tap water

- Find out about the potability of your tap water supply. Your local water authority or water supply company will be able to inform you.

The following general recommendations apply to the potability of tap water:

- Let the water run freely for a short time if it has been stagnating in the pipes for more than four hours. Do not use any of this stagnant water in the preparation of food or for drinking. This applies particularly as far as babies and infants are concerned. Otherwise health concerns can arise. Fresh water can be readily distinguished from stagnant water as fresh water is noticeably cooler as it leaves the pipe.
- Do not use stagnant water from chromium-plated pipes for the preparation of food or for drinking or for personal hygiene if you are allergic to nickel. This water may contain high quantities of nickel and trigger an allergic reaction.
- Do not use water from lead pipes for preparing food or drink for babies or infants. Do not use it for preparing food or drink during pregnancy. Lead dissolves in drinking water and is particularly damaging to the health of babies and young children.

Warranty and Service

The warranty period is five years and begins on the day of purchase. Please retain your receipt as proof of purchase.

During the warranty period defective fittings can be sent to the Service address given below with the carriage costs charged forward. You will then receive a new one or a repaired unit free of charge.

After the warranty period has expired, you can similarly send the defective unit for repair to the address given below. Repairs made after the expiration of the warranty period are subject to payment.

Your statutory rights are not restricted in any way by this warranty.

IAN 89363

If you have any queries or faults with the product, please contact the following Service address:

GB
Eisl Sanitär GmbH
Mattseer Landestraße 8
A-5101 Bergheim
Tel.: 00800-87934629*
Tel.: +43-662-879346-29
Fax : +43-662-879346-50
E-Mail: service@eisl.at

* Free of charge number

Product description:
Kitchen Mixer Tap

Eisl Sanitär GmbH
Mattseer Landstraße 8
A-5101 Bergheim

Stand der Informationen · Version des informations · Versione delle informazioni · Stand van de informatie · Last Information Update: 03/2013 · Ident.-No.: NI183ECR-LIDL2032013-1